

**Herbstliches Obstwiesenfest
mit Sammelstelle für bergische Äpfel**
Waldpädagogisches Zentrum (WPZ) Burgholz
Friedensstr. 69
Wuppertal-Cronenberg
25. Oktober 2015 · 11–17 Uhr

Erntezeit ist Jubiläumszeit!

15 Jahre Waldpädagogisches Zentrum Burgholz



Unsere Informationsveranstaltung

Viel Wissen um die richtige Pflege und Bewirtschaftung der Obstwiesen ist verlorengegangen. Werden Sie aktiv – wir unterstützen Sie dabei! Lassen Sie sich von erfahrenen Obstbaumexperten zeigen, wie ein Baumschnitt fachgerecht durchgeführt wird. Informieren Sie sich zu verschiedenen interessanten Themen wie z.B. die richtige Obstsortenwahl, die herbstliche Pflanzung von Obstbäumen, die richtige Obstlagerung und -verwertung und vieles mehr. Dazu gibt es Interessante Infos auch zum Wald, der das Gelände des Feststandortes umgibt, prägt und seit 15 Jahren zur waldpädagogischen Bildung genutzt wird.

Apfelsaft für Ihre Äpfel

Das Mobile Saftmobil Obst-auf-Rädern steht zum ersten Mal auf unserem Obstwiesenfest. Hier können Sie sich die Äpfel von Ihrer eigenen Obstwiese pressen lassen und erhalten dafür vor Ort Ihren ganz individuellen Apfelsaft. Durch Pasteurisierung wird er haltbar gemacht und in bag-in-the-box-Behältern abgefüllt. Mindestmenge: 50 kg. Eine Anmeldung hierfür ist unbedingt erforderlich! Kontakt: 02373-3979 540 (Mo.: 8-11 Uhr; Di. und Mi.: 16-19 Uhr; Do. und Fr.: 8-11 Uhr) oder unter termin@obst-auf-raedern.de. Preise und weitere Infos: www.obst-auf-raedern.de.

Zudem presst die Familie Auer von der Ronsdorfer Apfelsaftmanufaktur kleine Mengen Ihrer Äpfel zu frischem (nicht erhitzten) Saft (eigene Flaschen mitbringen!).

Erntezeit-Jubiläumszeit

Am 25. Oktober 2015 gibt es zwei gute Gründe zu feiern: das 15 jährige Jubiläum des Waldpädagogischen Zentrums Burgholz und das neunte, zweijährlich im Städtedreieck stattfindende Herbstliche Obstwiesenfest mit Sammelstelle für bergische Äpfel.

Das Fest findet auf dem schönen Gelände des WPZ in Wuppertal-Cronenberg statt, das zu einer festen Institution in der Wuppertaler waldpädagogischen Bildungslandschaft geworden ist. Der Anknüpfungspunkt Wald zu dem Thema Obst liegt dabei auf der Hand, sind doch wildwachsende Waldrandarten, so z.B. der Holz-Apfel, mit dem Kultur-Apfel verwandtschaftlich eng verbunden. Da unsere Kultur-Obstarten wie Apfel, Birne, Pflaume, Quitte und Kirsche neben Licht zudem – anders als ihre wilden Verwandten – viel Pflege benötigen, gibt es auf dem Obstwiesenfest wie gewohnt eine Menge Infos zum Thema Obstbaumpflege. So können sich auf unserem Doppelfest interessierte Bürgerinnen und Bürger in schöner Atmosphäre umfassend zum Thema informieren. Dazu gibt es interessante Aktions- und Verkaufsstände, Obstbaumschnittdemonstrationen, Führungen, regionale Speisen und Getränke sowie ein Rahmenprogramm für die gesamte Familie.





Unser Fest

- 11.00 Uhr: Festbeginn
- 11.30 Uhr: Offizielle Eröffnung, Begrüßung der Festgäste
- 13.00 Uhr: Märchentheater: „Drei Kastanien“ (Großzelt)
- 14.00 Uhr: Apfelsaftpressen mit Kindern
- 15.00 Uhr: Märchentheater: „Frau Holle“ (Großzelt)
- 17.00 Uhr: Festende

Außerdem:

- Vielfältige Aktionen für Kinder, Jugendliche und Erwachsene, z.B. Bastelaktionen, naturpädagogische Angebote, Apfel-Abi, Filzen mit Kindern, etc.
- Führungen über das Gelände des WPZ/Arboretums
- Saftmobil (Obst-auf-rädern), Ronsdorfer Apfelsaft-Manufaktur
- Große Apfelsortenausstellung
- Individuelle Sortenbestimmung (bitte mindestens fünf Äpfel pro Sorte mitbringen, Kosten: 3 Euro/Sorte)
- Verschiedenste Informationsstände
- Tafelobst verschiedenster alter regionaltypischer Sorten – mit Möglichkeit zum Probieren
- weitere Interessante Verkaufsstände mit Leckerem und Nützlichen (z.B. selbstgemachte Marmeladen, tolle Filzfiguren, Obstbaum-Hochstämme, Beerensträucher und Wildobst, Grillkohle aus dem Dorperhofer Meiler in Solingen, Wildblumensamen, Honig und Honigprodukte, Käse, Dinkelprodukte, etc.)
- Spezialitäten aus der Region – probieren Sie vor Ort gepressten Apfelsaft der Ronsdorfer Apfelsaft-Manufaktur, verschiedenste Fruchtsäfte, Bergische Waldquelle, selbstgebackene Kuchen, Waffeln mit bergisch pur-Dinkelmehl, Schmalzbrote, bergisch pur-Würstchen, hausgemachte Suppe, etc.
- Tee aus Wupperthal (!)
- Reichhaltiges Angebot von Obst und Gemüse aus der Region
- und vieles mehr

Mit freundlicher Unterstützung von:

Bergischer Naturschutzverein (RBN) Solingen, Druckerei Rich. Schoepp jr., ergo Kommunikation, Haaner Felsenquelle, Landesbetrieb Wald und Holz Nordrhein-Westfalen, Stadt Remscheid, Stadt Solingen, Stadtparkasse Wuppertal, Weber Fruchtsaftkellerei

Veranstalter des 15-jährigen Jubiläums / des neunten Herbstlichen Obstwiesenfestes (im Rahmen des Projektes „Obstwiesenförderung Bergisches Städtedreieck“) ist das Waldpädagogische Zentrum (WPZ) Burgholz. Koordination: Biologische Station Mittlere Wupper und WPZ. Infos: Tel 0212-25427-30 und www.bsmw.de



Wie kommen Sie zum Obstwiesenfest?

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Ab Hbf Wuppertal-Elberfeld mit dem CE 64, CE 65 oder den Buslinien 625 und 633 bis zur Haltestelle Amboßstraße in Cronenberg, ca. 20 Minuten Fußweg über Herichhauser- und Friedensstraße zum WPZ

Anreise mit PKW

Von der A 1, Abfahrt Wuppertal-Ronsdorf, auf die B 51 in Richtung Wuppertal, der Ausschilderung Cronenberg/MVA folgen, im Ortsteil Cronenberg von der Hauptstraße rechts in die Herichhauserstraße, später Friedensstraße einbiegen
 Von der A 46 kommend im Sonnborner Kreuz der Ausschilderung Ronsdorf/Cronenberg folgen, Ausfahrt Tunnel Burgholz MVA/Cronenberg, dann nach Cronenberg fahren (s.o.).
 Entlang der Friedensstraße sind nur wenige Parkplätze vorhanden, am Feststandort selber keine. Es wird empfohlen auf dem Netto-Parkplatz an der Herichhauserstr. zu parken und von dort zu Fuß zu gehen oder den Shuttle-Service zum Feststandort zu nutzen.



Landesbetrieb Wald und Holz
Nordrhein-Westfalen

